

[6280.] P. P.
Im Verlage der Unterzeichneten ist erschienen:

**Sammlung
Eiserner Brücken-Constructionen,**
ausgeführt bei den Bahnen des
Vereins Deutscher Eisenbahnverwaltungen.
Nach den Mittheilungen der Verwaltungen im
Auftrage des Vereins zusammengestellt und
herausgegeben durch die
Redaction der Eisenbahn-Zeitung
(Oberbaurath von Klein).
Nebst einem Anhange, enthaltend:
die Beschreibung der Niagara-Hängebrücke.
Mit 39 Blättern Zeichnungen.
Stuttgart 1860.
(gr. Fol., auf starkem, feinem Papier, geheftet.)
Preis 6 s. oder 10 fl. 30 fr.

Ueber Entstehung, Tendenz und Inhalt
dieser officiellen Publication enthält eine Mit-
theilung in Nr. 9. der Eisenbahn-Zeitung von
diesem Jahre Näheres, auf welche wir hiermit
zu verweisen uns erlauben.

Bezugsbedingungen: Von obigem
Werke gebe ich in Rechnung 25 %, gegen baar
33 1/2 % Abt., und auf 10 + 1 Freieremplar.

Ich versende dieses Werk nur auf Ver-
langen, bitte aber dringend, dasselbe nur dann
à cond. zu verlangen, wenn Sie wirklich Aus-
sicht auf Absatz haben, da sich die concessionirte
Ausgabe nur auf 500 Exemplare beläuft.

Ergebenst
Stuttgart, im April 1860.
F. Walte's artist. Anstalt.

[6281.] Von der Nicolaischen Sort.-Buchh.
(M. Jagielski) in Berlin bitte fest zu ver-
langen:

**Schultz, Ferd., de codicibus quibusdam De-
mosthenicis ad orationem Philippicam ter-
tiam nondum adhibitis. 4. Geh. 12 1/2 Sg.**

[6282.] Zur Versendung liegt bereit:
**Allgemeine Comptoir-,
Post- und Eisenbahnkarte von Mittel-
europa.**

Entworfen von Th. König.
Neue revidirte Ausgabe für 1860. In 4 Sec-
tionen cartonnirt. Color. 25 Sg., halb color.
18 Sg.

Dieselbe enthält bereits die neuen Gren-
zen des Königreichs Sardinien und alle bis-
jetzt befahrenen oder bis 1. Mai zu eröffnen-
den Eisenbahnen. In letzterer Beziehung
wird die Karte überhaupt jeden Monat nach
amtlichen Quellen revidirt, respective ergänzt.

Denjenigen Herren Collegen, welche der
König'schen Karte im verflossenen Jahre ihr
Interesse zuwandten, ist der durchschlagende
Erfolg derselben bekannt, und es wird, wie
ich hoffe, nicht beanstandet werden, von der
colorirten Ausgabe Exemplare fest zu be-
ziehen. Die Ausgabe zu 18 Sg., welche nur
die colorirte Grenze des deutschen Bundes-
gebietes enthält, gebe ich nach wie vor gern
à cond. Gegen baar expedire ich beide
Ausgaben mit 40%.

Berlin, den 10. April 1860.
Heinrich Schindler.

[6283.] Bei mir erschien soeben:
**Handbuch der alten Geschichte, von Dr. H.
Clemen in Lemgo. 8. 21 Bogen. Preis
27 Sg.**

Statt jeder besondern Empfehlung erlaube
ich mir nur das Urtheil des Herrn Professor Dr.
Heinrich Leo darüber anzuführen:

„Ohne in irgend einen pretiosen Exerci-
tienstyl zu fallen, welchen neuerdings Manche
für Geschichte als obligat betrachten, erzählt es
mit Interesse, und, wie es für die Jugend sein
muß, ohne irgendwo durch schroffe Wendungen
Anstoß zu geben, die Facta, und läßt meist aus
ihnen selbst Jeden sich das Urtheil selbst bilden.
Daß die geographischen Beziehungen so sorgsam
hervorgehoben sind, finde ich besonders zweck-
mäßig, und daß der Bibel volle Glaubwürdig-
keit zuerkannt wird, kann ich nur billigen.“

Der Verfasser hat sein Buch allen seinen
vielen Schülern nah und fern aus älterer und
neuerer Zeit mit der Hoffnung empfohlen, daß
sie es zum Nutzen und zum Segen gebrauchen
möchten; die Verlagshandlung erlaubt sich, die-
selbe Empfehlung in gleicher Hoffnung auch an
die geehrten Sortimentshandlungen zu richten,
mit der Bitte, die Aufmerksamkeit der Gymna-
sialdirectionen, sowie auch die der höheren Mäd-
terschulen auf dieses Werk hinzulenken.

Exemplare à cond. stehen stets zu Diensten.
Halle, den 15. April 1860.

Julius Fricke.

[6284.] Bei Zandler & Co. (Pöggelberger &
Fromme) in Wien ist soeben erschienen, wird
aber außer Oesterreich nur auf festes Verlangen
versandt:

Zandler's Ausgabe.

**Oesterreichische Gesetz-Sammlung
für
Geschäftsleute,**

Banquiers, Industrielle, Gewerbetreibende,
Agenten etc.

Mit ausführlichem alphabetischen Register.
33 Bogen. Brosch. 1 s. 6 Ns. no.

Aus dem Inhalte dieser für jeden oester-
reichischen Geschäftsmann unentbehrlichen
Gesetz-Sammlung heben wir hervor:

- Gewerbe-Ordnung.
- Privilegiengesetz.
- Marken- und Musterchutz.
- Handelsrechtliche Bestimmungen des bür-
gerlichen Gesetzbuches.
- Wechselrecht und Wechselproceß.
- Concurs- u. Vergleichsverfahren etc.

[6285.] Sortimentsbuchhandlungen,
welche die zweite wohlfeile Ausgabe von
L. Mühlbach,

Napoleon in Deutschland.

Vier starke Bände à 1 s. 20 Sg. ord.
(Für einen circa 45—50 Bogen starken
Band!)

an Leihbibliotheken und Lesesinstitute absetzen,
stehen auf besonderes Verlangen
zu jedem Band vier Titel mit Theil I—IV.
gratis zu Diensten.

Otto Janke in Berlin.

[6286.] In meinem Verlage erschienen soeben:
Portrait

Friedrichs des Grossen.

Kniestück. Nach einem alten Originalbilde
gestochen von
Ed. Mandel.

Folio. Chines. Papier. Vor der Schrift Preis
3 s. Mit der Schrift Preis 1 1/2 s.

Dieses neue Portrait des grossen Königs
fesselt in hohem Grade durch die ebenso
lebendige wie charaktervolle Auffassung. Der
König hält den Hut in der erhobenen rechten
Hand, als ob er ihn zum Grusse abgenom-
men hätte.

Die überaus zarte und effectvolle Be-
handlung des Stiches verräth auf den ersten
Blick die Hand eines Meisters.

Der lebhafteste Beifall, den dieses schöne
Blatt hier von allen Seiten bei der Ausgabe
fand, wird ihm sicher überall zutheil wer-
den, wo Verehrer des grossen Königs und
Sammler werthvoller Stiche anzutreffen sind.

Portrait

des Fürsten Blücher.

Ganze Figur. Nach einem alten Original
gestochen von

Robert Reyher.

Folio. Chines. Papier. Mit Facsimile.
Preis 22 1/2 Sg.

Auch dieses Portrait ist im Ausdrucke
höchst originell und charakteristisch. Der
alte „Marschall Vorwärts“ steht im Ci-
vilanzuge, mit bedecktem Haupte, die dampf-
ende Pfeife im Munde, auf freiem Felde, den
sinnenden Blick in die Ferne gerichtet. Die
vollkommenste Portraitähnlichkeit erhöht noch
den Reiz der lebensvollen Auffassung.

Indem ich Sie ersuche, sich des Ver-
triebes dieser beiden Neuigkeiten, für die Sie
überall ein dankbares Publicum finden, zu
unterziehen, bitte ich um Angabe Ihres Be-
darfes.

Da ich Kunstblätter nur fest liefere,
so bedauere ich, von à cond.-Bestellungen
keine Notiz nehmen zu können.

Berlin, im April 1860.
E. H. Schroeder's Verlag.

[6287.] Durch Ferdinand Hirt's kgl. Uni-
versitätsbuchhdlg. in Breslau ist zu beziehen:

De

Libri Jobi sententia primaria.

Scriptis

J. F. Raebiger.

Ladenpreis 10 Sg.

Der kleinen Auflage wegen können nur
feste Bestellungen berücksichtigt werden.

[6288.] In neuer Zeichnung erschien soeben
das so beliebte Albumblatt:

**Die Jasminlaube im Pfarrgarten zu Ge-
senheim.** Nach der Natur gezeichnet von
Lucian Reich, lithographirt von J. N.
Heinemann. Tondruck. Preis baar
5 Ns.

Donauerschingen, im April 1860.
L. Schmidt's Hofbuchhdlg.